DIE FF-NEWS

Fakten – Infos – Wissenswertes | Januar 2015

Inhaltsverzeichnis

1 Exkursion des Feuerwehrausschusses Dresden
2 Jahresabschluss der Jugendfeuerwehr Dresden
3 Aktion Friedenslicht 2014 in Dresden
4 Sechstes Bowlingturnier im Dresdener Westen
5 Vierte Hallenfußballmeisterschaft der Dresdener Feuerwehren
6 Rauchmeldertag 2015
7 Termine

1 Exkursion des Feuerwehrausschusses Dresden

Am Freitag, den 7. November 2014, trafen sich Abordnungen der Wehrleitungen mit dem Stadtwehrleiter und den Abteilungsleitern des Brandschutzamtes zu einer zweitägigen Fortbildungsveranstaltung.
Die Fahrt ging in mehreren Mannschaftswagen zunächst nach Zeithain, wo Amtsleiter Andreas Rümpel die Veranstaltung im Feuerwehrhaus eröffnete. Anschließend wurde die Arbeit des Kampfmittelräumdienstes Sachsen vorgestellt, was auch mit der Begutachtung von Beispielen für Sprengmittel verbunden war. Nach einem Rundgang durch das Feuerwehrmuseum Zeithain und einem gemeinsamen Mittagessen wurden aktuelle Themen lebhaft diskutiert. Weiter ging es in die Bergstadt Freiberg, wo bei einem Zwischenstopp in der Materialprüfungsanstalt Brandversuche präsentiert wurden. Nachdem das Hotel bezogen war, fand man sich gemütlich in einer Gaststätte am Markt zum Abendessen zusammen. Am Folgetag gab es aktuelle Informationen von der Amtsleitung bzw. aus der Nachrichtenabteilung, u.a. zu den Themen Leitstelle und Digitalfunk.

Zum Ausklang der Veranstaltung wurde eine Stadtführung durch das historische Zentrum von Freiberg angeboten. Nach Ansicht der Beteiligten war dies erneut eine gelungene Veranstaltung zur Information, Bildung und Kameradschaftspflege.

(Schütte)

DIE FF-NEWS

Fakten – Infos – Wissenswertes | Januar 2015

2 Jahresabschluss der Jugendfeuerwehr Dresden

Am 22. November 2014 trafen sich bei kühlen fünf Grad Celsius die Dresdner Jugendfeuerwehren in der Nähe des Hains-Freizeitzentrums in Freital zu Ihrem jährlichen Jahresabschluss. Nach einer kurzen Begrüßung wurden zwei Gruppen gebildet und wir bekamen Wanderkarten ausgehändigt. Der Weg führte uns durch den Rabenauer Grund, entlang der Schienen der Weißeritztalbahn, die wir auch das eine oder andere Mal sehen konnten. In Rabenau zeigte uns die dortige Feuerwehr ihr LF 10-6 mit dazugehörigem Hochwasseranhänger. Bei netten Gesprächen erfuhr man einiges über Fahrzeug, Technik, Einsätze und Problemen mit dem ungeliebten Hochwasser.
Nach dieser Pause führte uns der Weg weiter durch den Rabenauer Grund bis nach Seifersdorf.

So mancher Jugendliche erblickte schon von Weitem ein rotes Auto und sehnte sich nach dem Mittag. Doch unser Weg sollte noch ein Stück weiter zu einem nahegelegenen Wasserkraftwerk führen. Hier erklärte uns ein sehr kompetenter Mitarbeiter der ENSO die Funktionsweise eines Wasserkraftwerkes und so mancher konnte dabei sein physikalisches Wissen aufbessern. Von da ging es dann aber zum Bahnhof, wo der Gerätewagen-Einsatzversorgung aus Niedersedlitz auf uns wartete. Bei Wienern, Kartoffelsalat und dem einen oder anderen heißen

Tee, konnte man sich mit anderen Jugendfeuerwehrleuten und deren Betreuern ein wenig austauschen. Kurz bevor die letzte Aktion an diesem Tag anstand, wurde

schnell noch ein großes Gruppenfoto am Bahnhof Seifersdorf geknipst. Und dann kam der Zug der Schmalspurbahn auch schon. Den gesamten Tag konnten wir nur zusehen und den Passagieren winken, jetzt durften wir selbst in der Schmalspurbahn Platz nehmen und die Landschaft aus den Waggons genießen. Am Parkplatz angekommen verabschiedeten wir uns und waren uns einig, dass dies ein toller Jahresabschluss für alle Beteiligten war. Den Organisatoren sei an dieser Stelle sehr herzlich gedankt!

(Ziebert/STF Cossebaude)

3 Aktion Friedenslicht 2014 in Dresden

Eine Delegation des Stadtfeuerwehrverbandes reiste - wie schon im letzten Jahr- nach Linz in Oberösterreich, um an der offiziellen Aussendungsfeier im Landesstudio des Österreichischen Rundfunkes teilzunehmen und das Licht sorgsam nach Deutschland zu transportieren. Das Friedenslicht selbst wurde bereits im November 2014 in der Geburtsgrotte in Bethlehem entzündet und über den Flughafen Wien nach Linz transportiert. Es erinnert als Weihnachtsbrauch bereits zum 29. Mal an die Friedensbotschaft, die in Bethlehem bei der Geburt Christi verkündet wurde.
Am 20.Dezember 2014 wurde das Friedenslicht in der Feuerwache Dresden-Übigau an viele Interessierte weiter gereicht. Amtsleiter Andreas Rümpel begrüßte zunächst die Teilnehmer. Diese waren neben Dresdener Jugendfeuerwehren auch aus dem Umland angereist. Vertreten waren unter anderem Jugendgruppen aus Chemnitz, Coswig sowie der Oberlausitz. Das komplett angetretene Feuerwehrblasorchester BO 112 sorgte für den schwungvollen musikalischen Rahmen der Veranstaltung. Pfarrer Andreas Pech hielt eine festliche Ansprache, der einige Gedanken zur Friedenslichtaktion durch Kamerad Frieder Hofmann folgten. Anschließend wurde das Friedenslicht an die anwesenden Mädchen und Jungen der einzelnen Jugendfeuerwehren bzw. THW-Jugend ausgesendet. Jeder Teilnehmer konnte eine Kerze an der Flamme unter Aufsicht von Oberkerzenwart Karl-Heinz Mellar entzünden. Der Ver-Verpflegungstrupp aus Gorbitz bot neben einer deftigen Suppe Kakao, Kekse und Naschereien für die Kinder und Jugendlichen an. Neben dem gegenseitigen Austausch von angeregten Gesprächen konnte den schönen Weihnachtsmelodien von BO 112 gelauscht werden. Gegen 16.00 Uhr erfolgte die Abfahrt der Gruppen zur Aussendung

des Friedenslichtes in die Leitstellen der Polizei durch die Jugend Lockwitz, der DVB AG durch die Gorbitzer Jugendwehr sowie der Regionalleitstelle durch den Vorstand des Stadtfeuerwehrverbandes. Die THW-Jugend Dresden brachte das Licht in das Diakonissenkrankenhaus.

Am 22. Dezember 2014 überbrachten die Jugendfeuerwehren aus Gorbitz und Lockwitz das Friedenslicht auch in das Rathaus. Bürgermeister Detlef Sittel nahm das Licht in Empfang. Im Eingangsbereich des Rathauses hat es den Wunsch nach Frieden symbolisiert. Am Nachmittag folgten die Jugendlichen aus Gompitz der Einladung von DREWAG-Geschäftsführer Reiner Zieschank und übereichten das Licht im DREWAG-Treff im World Trade Center.

(Schütte)

4 Sechstes Bowlingturnier im Dresdener Westen

Am Freitag, den 9. Januar 2015, trafen sich die Kameradinnen und Kameraden der sechs Stadtteilfeuerwehren des Dresdener Westens, zum 6. Bowlingturnier im “Bowlingtreff” auf der Tharandter Straße. Bei dufter DJ- Musik und heißer Wettkampfstimmung konnten in zwei Spielrunden die besten Spieler und Mannschaften ermittelt werden.

Dem Vorjahressieger, der Stadtteilfeuerwehr Brabschütz, galt es, den Pokal streitig zu machen, was auch dieses Mal einem anderen Team gelang. Folgende Platzierungen wurden erreicht:

Platz 6: STF Cossebaude (1103 Pins)
Platz 5: STF Gompitz (1137 Pins)
Platz 4: STF Mobschatz (1163 Pins)
Platz 3: STF Gorbitz (1185 Pins)
Platz 2: STF Brabschütz (1221 Pins)
Platz 1: STF Ockerwitz (1300 Pins)

Wir gratulieren den Kameradinnen und Kameraden aus Ockerwitz zum Sieg und verbleiben mit einem dreifachen “Sport frei”.

(R. Heyne/STF Brabschütz)

5 Vierte Hallenfußballmeisterschaft der Dresdener Feuerwehren

Gemeinsam mit dem Stadtfeuerwehrverband Dresden veranstaltet die Bühlauer Wehr am 21.03.2015 ab 9:00 Uhr die vierte Hallenmeisterschaft der Dresdner Feuerwehren. Austragungsort ist die Sachsenwerk-Arena Dresden auf der Siemensstraße. Erstmals wird die Vorrunde des Turniers entsprechend des Wunsches der Mannschaften im letzten Jahr auf zwei Plätzen ausgetragen. Daher wird dieses Jahr die Startgebühr pro Mannschaft 15,00 € betragen.
Alle Spieler einer Mannschaft müssen Mitglieder der Stadtteilfeuerwehren, der Feuerwachen bzw. Angehörige der Hilfsorganisationen in Dresden sein. Gemischte Mannschaften sind möglich. Es können insgesamt höchstens 12 Mannschaften teilnehmen, um dem Titelverteidiger-Team „Blaulicht Übigau“ der Feuerwache 2 den Pokal abzunehmen. **Der Anmeldeschluss ist am 01.03. 2015.**
Für Fragen zur Hallenfußballmeisterschaft steht der Wehrleiter der Feuerwehr Dresden-Bühlau, Frank Pfeiffer, wie immer zur Verfügung (f.pfeiffer@feuerwache12.de).

(F. Pfeiffer/STF Bühlau – Schütte/Red.)

6 Rauchmeldertag 2015

Den Rauchmeldertag gibt es im Jahr 2015 gleich dreimal: Im Februar, März und im November.
Für die Termine stellt die Kampagne erneut die Motive "Mach mich an... die Decke" und "Ruf mich an: 112!" zur Verfügung und in Kürze auch Presseinformationen für die Feuerwehren. Das Gif-Banner zum Einbau in den Internetauftritt der Stadtteilfeuerwehr kann neben weiteren Informationen von folgender Website heruntergeladen werden:

http://www.rauchmelder-lebensretter.de/fachberater/projekte/rauchmeldertag/

Die beidseitig bedruckten DIN A 2 Plakate, die Aufkleber in Postkartengröße mit beiden Motiven sowie weiteres Informationsmaterial kann über das Brandschutzerziehungszentrum bestellt werden. Kamerad Heinze hilft hier gern.

Es wäre erfreulich, wenn an mindestens einem dieser Tage die Stadtteilfeuerwehren mit Aktionen auftreten bzw. die Schaukästen und eigenen Internetseiten ausgestalten. Aufklärungsarbeit zu diesem Thema ist nach wie vor wichtig, denn Rauchmelder können Leben retten!

(Schütte)

VORMERKEN:

„Geburtstagsparty“ am 24.10.2015 im Belantis – Freizeitpark !!

7 Termine

Veranstaltung	Datum, Uhrzeit	Ort
Feuerwehrausschuss	03.02. 2015, 18.00 Uhr	Übigau
Delegiertenversammlung Jugendfeuerwehr Dresden	27.03.2015, 18:00 Uhr	
Jahreshauptversammlung Feuerwehr und Stadtfeuerwehrverband Dresden	24.04.2015	Stadtmuseum
70 Jahre Freiwillige Feuerwehr Gompitz 140 Jahre Feuerwehrwesen in der Ortschaft Festveranstaltung mit Fahnenweihe	01.-03.05.2015 01.05. 2015, 18:00 Uhr	Gompitz
5. Internationaler Florianstag mit Gottes-dienst in der Frauenkirche	09.05.2015	Dresden
43. Landestreffen der Niederösterreichischen Feuerwehrjugend	09. – 12. 7.2015	Wolfsbach (Niederösterreich)
Feuerwehrausschuss	03.11. 2015, 18.00 Uhr	Übigau

Bildquellennachweis:

F. Hofmann (Seite I)
Stadtjugendleitung Dresden (Seite II)
SFV Dresden (Seite III, IV oben und V)
STF Brabschütz (Seite IV unten)
Forum Brandrauchprävention e.V. (Seite VI oben)
Landesjugendfeuerwehr Sachsen (Seite VI unten)

Impressum:
Landeshauptstadt Dresden
Brand- und Katastrophenschutzamt
Scharfenberger Str. 47
01139 Dresden
Tel.: 0351 81550
Fax: 0351 8155253
E-Mail: feuerwehr@dresden.de
www.dresden.de/feuerwehr